

Raiffeisen-Russland-Aktien

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.07.2023 – 30.06.2024

Hinweis: Aufgrund des Kriegs in der Ukraine und den hieraus resultierenden Sanktionen der Europäischen Union sowie der russischen Föderation sind sowohl der Handel als auch eine ordnungsgemäße Bewertung russischer Wertpapiere aktuell nicht möglich. Dementsprechend ist die Rücknahme der Anteilscheine des Raiffeisen-Russland-Aktien seit 1. März 2022 ausgesetzt. Eine Wiederaufnahme wird gesondert veröffentlicht.

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Allgemeine Fondsdaten..... | 3 |
| Fondscharakteristik | 3 |
| Besondere Hinweise im Verlauf des Rechnungsjahres..... | 4 |
| Rechtlicher Hinweis..... | 4 |
| Fondsdetails..... | 5 |
| Umlaufende Anteile | 6 |
| Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung | 7 |
| Entwicklung des Fondsvermögens in EUR | 7 |
| Fondsergebnis in EUR..... | 8 |
| A. Realisiertes Fondsergebnis | 8 |
| B. Nicht realisiertes Kursergebnis..... | 8 |
| C. Ertragsausgleich..... | 8 |
| Kapitalmarktbericht..... | 9 |
| Bericht zur Anlagepolitik des Fonds..... | 10 |
| Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR | 11 |
| Vermögensaufstellung in EUR per 28.06.2024 | 12 |
| Berechnungsmethode des Gesamtrisikos | 15 |
| An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2023 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)..... | 16 |
| Bestätigungsvermerk..... | 18 |
| Steuerliche Behandlung..... | 20 |
| Fondsbestimmungen..... | 21 |
| Anhang | 27 |

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.07.2023 bis 30.06.2024

Allgemeine Fondsdaten

| ISIN | Tranche | Ertragstyp | Währung | Auflegedatum |
|--------------|------------------------------------|---------------------------|---------|--------------|
| AT0000A07FQ5 | Raiffeisen-Russland-Aktien (R) A | Ausschüttung | EUR | 05.05.2008 |
| AT0000A1TW88 | Raiffeisen-Russland-Aktien (RZ) A | Ausschüttung | EUR | 03.04.2017 |
| AT0000A07FR3 | Raiffeisen-Russland-Aktien (R) T | Thesaurierung | EUR | 05.05.2008 |
| AT0000A1TW70 | Raiffeisen-Russland-Aktien (RZ) T | Thesaurierung | EUR | 03.04.2017 |
| AT0000A0LSR3 | Raiffeisen-Russland-Aktien (I) VTA | Vollthesaurierung Ausland | EUR | 01.03.2011 |
| AT0000A07FS1 | Raiffeisen-Russland-Aktien (R) VTA | Vollthesaurierung Ausland | EUR | 05.05.2008 |

Fondscharakteristik

| | |
|--|--|
| Fondswährung | EUR |
| Rechnungsjahr | 01.07. – 30.06. |
| Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag | 15.09. |
| Fondsbezeichnung | Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW) |
| effektive Verwaltungsgebühr des Fonds | I-Tranche (EUR): 1,000 % R-Tranche (EUR): 2,000 % RZ-Tranche (EUR): 1,000 % |
| Depotbank | Raiffeisen Bank International AG |
| Verwaltungsgesellschaft | Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w |
| Fondsmanagement | Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. |
| Abschlussprüfer | KPMG Austria GmbH |

Der Fonds wird aktiv ohne Bezugnahme zu einem Referenzwert verwaltet.

Besondere Hinweise im Verlauf des Rechnungsjahres

Aussetzung der Auszahlung des

Aussetzung der Auszahlung des Rücknahmepreises gemäß § 56 InvFG seit 01.03.2022

Rücknahmepreises gemäß § 56 InvFG

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Der **Ansatz der im Fondsvermögen befindlichen russischen Vermögenswerte** erfolgt nach folgenden Grundsätzen:

1. Die Wertpapiere russischer Emittenten, die aufgrund der als Folge des Krieges in der Ukraine verhängten Sanktionen beziehungsweise Gegensanktionen der russischen Föderation nicht veräußerbar sind werden daher mit einer Bewertung von Null ausgewiesen, wobei es sich dabei lediglich um eine Hilfsgröße handelt.
2. In der russischen Föderation gehaltene Einlagen beziehungsweise sonstige von den Sanktionen / Gegensanktionen betroffene Einlagen befinden sich derzeit auf Sperrkonten. Die auf diesen Konten ausgewiesenen Guthaben sind derzeit nicht verfügbar und können nicht ausbezahlt werden. Derartige Einlagen werden zum Stichtag **30.06.2024 mit einem Abschlag von 90,44 %** bewertet.

Sehr geehrte Anteilhaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-Russland-Aktien für das Rechnungsjahr vom 01.07.2023 bis 30.06.2024 vorzulegen.

Die letzte Preisberechnung, zu der die Ausgabe und Rücknahme möglich war, erfolgte zum 28.02.2022.

Der Fonds veranlagt im wesentlichen Ausmaß in Wertpapiere russischer Emittenten, die aufgrund der als Folge des Krieges in der Ukraine verhängten Sanktionen nicht bewertbar und nicht veräußerbar sind.

Eine Bewertung des gesamten Fondsvermögens zum 30.06.2024 (Ende des Rechnungsjahres) ist daher nicht möglich. In der nachfolgenden Tabelle wird das „Fondsvermögen“ entsprechend der auf Seite 4 dargestellten Ansatzgrundsätze bezüglich der russischen Vermögenswerte ermittelt.

Fondsdetails

| | 28.02.2022 | 30.06.2022 | 30.06.2023 | 30.06.2024 |
|--|--------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|
| Fondsvermögen gesamt in EUR | - | 2.355.585,35 ² | 3.012.582,37 ² | 3.471.220,98 ² |
| errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A07FQ5) in EUR | 65,26 ¹ | - | - | - |
| Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A07FQ5) in EUR | 65,26 ¹ | - | - | - |
| errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1TW88) in EUR | 87,79 ¹ | - | - | - |
| Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1TW88) in EUR | 87,79 ¹ | - | - | - |
| errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A07FR3) in EUR | 79,40 ¹ | - | - | - |
| Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A07FR3) in EUR | 79,40 ¹ | - | - | - |
| errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TW70) in EUR | 95,61 ¹ | - | - | - |
| Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TW70) in EUR | 95,61 ¹ | - | - | - |
| errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0LSR3) in EUR | 92,71 ¹ | - | - | - |
| Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0LSR3) in EUR | 92,71 ¹ | - | - | - |
| errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A07FS1) in EUR | 82,59 ¹ | - | - | - |
| Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A07FS1) in EUR | 82,59 ¹ | - | - | - |

¹ Letzter veröffentlichter Rechenwert vom 28.02.2022. Dieser Wert entspricht nicht den Wertverhältnissen zum Ende des Rechnungsjahres. Für das Rechnungsjahresende konnte aufgrund der als Folge des Krieges in der Ukraine verhängten Sanktionen keine Bewertung durchgeführt werden. Die Preisveröffentlichung sowie die Ausgabe und die Rücknahme von Anteilscheinen des Fonds wurden daher am 28.02.2022 ausgesetzt.

² Dieser Wert wurde entsprechend der auf Seite 4 dargestellten Ansatzgrundsätze bezüglich der russischen Vermögenswerte ermittelt.

| | 15.09.2023 | 16.09.2024 |
|--|-------------------|-------------------|
| Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR | 0,2500 | 0,0000 |
| Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR | 0,3400 | 0,0000 |
| Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR | 0,3006 | 0,0000 |
| Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR | 0,3641 | 0,0000 |
| Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR | 1,5740 | 0,0000 |
| Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR | 1,9132 | 0,0000 |
| Wiederveranlagung / Anteil (I) (VTA) EUR | 4,7470 | 0,0000 |
| Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR | 4,1222 | 0,0000 |

Umlaufende Anteile

| | Umlaufende Anteile am 30.06.2023 | Absätze | Rücknahmen | Umlaufende Anteile am 30.06.2024 |
|----------------------------------|---|----------------|-------------------|---|
| AT0000A07FQ5 (R) A | 19.215,501 | 0,00 | 0,00 | 19.215,501 |
| AT0000A1TW88 (RZ) A | 2.866,058 | 0,00 | 0,00 | 2.866,058 |
| AT0000A07FR3 (R) T | 248.546,861 | 0,00 | 0,00 | 248.546,861 |
| AT0000A1TW70 (RZ) T | 33.390,999 | 0,00 | 0,00 | 33.390,999 |
| AT0000A0LSR3 (I) VTA | 43.581,431 | 0,00 | 0,00 | 43.581,431 |
| AT0000A07FS1 (R) VTA | 153.308,578 | 0,00 | 0,00 | 153.308,578 |
| Gesamt umlaufende Anteile | | | | 500.909,428 |

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Seit 01.03.2022 erfolgt aufgrund von Handelsaussetzungen und der als Folge des Krieges in der Ukraine verhängten Sanktionen und russischen Gegenmaßnahmen keine Preisberechnung und kann daher keine Wertentwicklung ermittelt werden.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

| | |
|--|----------------------------------|
| Fondsvermögen am 30.06.2023 (500.909,428 Anteile) | 3.012.582,37 |
| Ausschüttung am 15.09.2023 (EUR 0,2500 x 19.215,501 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A07FQ5)) | -4.803,88 |
| Ausschüttung am 15.09.2023 (EUR 0,3400 x 2.866,058 Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1TW88)) | -974,46 |
| Auszahlung am 15.09.2023 (EUR 0,3006 x 248.546,861 Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A07FR3)) | -74.713,19 |
| Auszahlung am 15.09.2023 (EUR 0,3641 x 33.390,999 Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TW70)) | -12.157,66 |
| Fondsergebnis gesamt | 551.287,80 |
| Fondsvermögen am 30.06.2024 (500.909,428 Anteile) | 3.471.220,98 ¹ |

¹ Dieser Wert wurde entsprechend der auf Seite 4 dargestellten Ansatzgrundsätze bezüglich der russischen Vermögenswerte ermittelt.

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

| Ordentliches Fondsergebnis | |
|--|----------------------|
| Erträge (ohne Kursergebnis) | |
| Zinsenerträge | 17.993,28 |
| Dividendenergebnis aus Subfonds | -14,04 |
| Dividenerträge (inkl. Dividendenäquivalent) | 121.462,65 |
| | 139.441,89 |
| Aufwendungen | |
| Verwaltungsgebühren | -60.317,76 |
| Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle | -5.539,05 |
| Abschlussprüferkosten | -7.520,00 |
| Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung | -1.460,75 |
| Depotgebühr | -1.562,69 |
| Publizitäts-, Aufsichtskosten | -21.744,18 |
| Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb | -5.818,44 |
| Kosten für Berater und sonstige Dienstleister | -967,00 |
| Researchkosten | -112,37 |
| | -105.042,24 |
| Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) | 34.399,65 |
| Realisiertes Kursergebnis | |
| Realisierte Verluste aus Wertpapieren | -1.173.718,35 |
| Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich) | -1.173.718,35 |
| Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) | -1.139.318,70 |

B. Nicht realisiertes Kursergebnis

| | |
|--|---------------------------|
| Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses | 2.488.488,20 ¹ |
| (Veränderung der) Erträge auf Sperrkonten | 1.546.503,07 ² |
| Abwertung von Forderungen aus russischem Bankguthaben | -2.344.384,77 |
| | 1.690.606,50 |

C. Ertragsausgleich

| | |
|-----------------------------|-------------------|
| | 0,00 |
| Fondsergebnis gesamt | 551.287,80 |

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 604,98 EUR.

¹ Ergebnis aus liquiden Wertpapieren und Bankguthaben in Fremdwährung.

² Erträge aus Wertpapieren russischer Emittenten werden aufgrund der Sanktionen im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg auf Sperrkonten ausbezahlt. Die auf diesen Konten ausgewiesenen Guthaben sind nicht verfügbar und können nicht ausbezahlt werden.

Kapitalmarktbericht

Das Jahr 2023 endete doch noch versöhnlich für die meisten Kapitalmarktinvestor:innen dank eines fulminanten Endspurts auf den Aktien- und Anleihemärkten im letzten Quartal. Im heurigen Jahr setzten sich die Kursanstiege bei den Aktien fast überall fort. Auch die in den letzten Jahren sehr schwachen chinesischen Börsen starteten eine Erholung. Viele Aktienindizes in den USA, Europa und Asien kletterten auf neue Rekordhochs und verzeichnen für das erste Halbjahr zweistellige prozentuale Wertzuwächse. Wie schon im Vorjahr ist „künstliche Intelligenz“ eines der beherrschenden Themen und viele Unternehmen mit vielversprechenden Positionierungen in diesem Bereich zählen heuer bislang zu den größten Gewinnern.

Rezessionen, weitere Zinsanhebungen oder erste Zinssenkungen wurden in den letzten 18 Monaten wiederholt ein- und ausgepreist, was zu erheblichen Kursschwankungen nicht nur bei Aktien, sondern auch Anleihen führte. In Erwartung rascher und kräftiger Zinssenkungen auch in den USA und Europa legten die Anleihekurse in faktisch allen Marktsegmenten zum Jahresende 2023 kräftig zu. In den letzten Monaten haben sich die Zinssenkungserwartungen vor allem für die USA, aber auch für Europa wieder erheblich reduziert, zumindest für das heurige Jahr. Im Zuge dessen verspürten Staatsanleihen im bisherigen Jahresverlauf wieder einigen Gegenwind. Besser als sie schnitten heuer bislang erneut Unternehmensanleihen ab. Sie verzeichnen leichte Wertzuwächse, vor allem dank der Zinserträge. Die Schwankungen auf den Anleihemärkten sind weiterhin relativ hoch.

Rohstoffe standen 2023 wiederholt unter Druck und gaben überwiegend nach. Lediglich Edelmetalle verzeichneten dank anziehender Goldnotierungen ein leichtes Plus. Heuer warten die meisten wichtigen Rohstoffe mit Preissteigerungen auf, wobei die Edelmetalle neuerlich glänzen können. Bei den großen Währungen stachen 2023 vor allem der japanische Yen und der chinesische Yuan mit deutlicher Kursschwäche hervor. Während sich die chinesische Währung heuer stabil zeigt, setzte der Yen seinen Kursverfall fort. Ähnlich schwach wie der Yen, mit bislang über 10 % Wechselkursverlust, präsentiert sich in diesem Jahr auch der brasilianische Real. Relativ wenig Bewegung gab es in den vergangenen 12 Monaten hingegen zwischen Euro und US-Dollar.

Die Verwerfungen durch Pandemie und Lockdowns sind inzwischen überwunden. Doch die weltwirtschaftlichen Beziehungen und Produktionsketten werden neuerlich erschüttert durch eskalierende geopolitische Konfrontationen und wieder aufflammende Konflikte in Regionen, die wichtige Durchgangspunkte für Handelsrouten sind. Dies dürfte wohl dauerhafte gravierende Umbrüche bei Lieferketten und globalen Wirtschaftsstrukturen nach sich ziehen und könnte die Wettbewerbspositionen ganzer Branchen und Regionen stark verändern. Hinzu kommen die langfristigen Herausforderungen durch Klimawandel, Demografie und hohe öffentliche Verschuldung in vielen Ländern. Das Finanzmarktumfeld bleibt herausfordernd, und es dürfte auf absehbare Zeit größere Kursschwankungen in nahezu allen Assetklassen bereithalten.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Aufgrund der westlichen Sanktionen sowie der russischen Gegenmaßnahmen, insbesondere der Blockierung der lokal in Russland verwahrten Wertpapiere durch die russischen Behörden, konnten im Berichtszeitraum keine Verkaufstransaktionen in den lokal verwahrten Wertpapieren des Portfolios durchgeführt werden.

In Rubel eingehende Dividenden konnten ebenfalls nicht konvertiert oder repatriert werden. Die Verwaltungsgesellschaft verfolgt laufend alle Entwicklungen, insbesondere auch die sanktionsrechtliche Situation, um gegebenenfalls auf Veränderungen reagieren zu können.

Im Berichtszeitraum gingen Dividenden in der Gesamthöhe von 153.962.684 Rubel (1.676.140,07 EUR zum Wechselkurs vom 28.06.2024) ein, für die jedoch die oben genannten Restriktionen gelten.

Bezüglich der im Portfolio gehaltenen American Depository Receipts / Global Depository Receipts konnten folgende bei westlichen Lagerstellen gehaltene Positionen über den OTC-Handel in der Berichtsperiode verkauft werden: X5 Retail Group NV, TCS Group Holding PLC, HeadHunter Group PLC sowie Yandex NV (Common Share).

Der lokale russische Aktienindex konnte sich sehr gut entwickeln. Vom 01.07.2023 bis zum 20.06.2024 konnte sich der Index, in EUR gerechnet, mehr als verdoppeln. Nach dem 20.06.2024 gibt es aufgrund der Sanktionen keine Kursversorgung mehr. Es ist weiters darauf hinzuweisen, dass lokale Bewertungen für westliche Anleger angesichts der mangelnden Realisierbarkeit keine Relevanz haben.

Die russische Wirtschaft entwickelt sich weiterhin trotz der Sanktionen relativ gut. Verantwortlich dafür sind die Hochkonjunktur der Rüstungsindustrie und der intensiverte Handel mit nicht-westlichen Staaten.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
 (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

| Wertpapierart | OGAW/§ 166 | Währung | Kurswert in EUR | Anteil am Fondsvermögen |
|---|------------|---------|----------------------------------|-------------------------|
| Aktien russischer Emittenten | | RUB | 0,00 ¹ | 0,00 % |
| Aktien russischer Emittenten | | USD | 0,00 ¹ | 0,00 % |
| Aktien | | USD | 2.007.547,84 | 57,83 % |
| Aktien | | GBP | 401.095,78 | 11,56 % |
| Summe Aktien | | | 2.408.643,62 | 69,39 % |
| Investmentzertifikate | | EUR | 122.160,00 | 3,52 % |
| Summe Investmentzertifikate | | | 122.160,00 | 3,52 % |
| Summe Wertpapiervermögen | | | 2.530.803,62 | 72,91 % |
| Bankguthaben/-verbindlichkeiten | | | | |
| Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung | | | 521.565,07 | 15,02 % |
| Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fremdwährung | | | 422.824,91 | 12,18 % |
| Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten | | | 944.389,98 | 27,21 % |
| Abgrenzungen | | | | |
| Anteilige Zinsen (aus Bankguthaben) | | | 6.224,35 | 0,18 % |
| Summe Abgrenzungen | | | 6.224,35 | 0,18 % |
| Sonstige Verrechnungsposten | | | | |
| Diverse Gebühren | | | -10.196,97 | -0,30 % |
| Summe Sonstige Verrechnungsposten | | | -10.196,97 | -0,30 % |
| Summe Fondsvermögen | | | 3.471.220,98 ² | 100,00 % |

¹ Diese Wertpapiere sind aufgrund der als Folge des Krieges in der Ukraine verhängten Sanktionen nicht bewertbar. Die hier angegebene Null ist lediglich eine Hilfsgröße. Diese Hilfsgröße stellt keine offizielle Bewertung dar.

² Dieser Wert wurde entsprechend der auf Seite 4 dargestellten Ansatzgrundsätze bezüglich der russischen Vermögenswerte ermittelt.

Vermögensaufstellung in EUR per 28.06.2024

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird. Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben. Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

| Wertpapierart | OGAW/§ 166 | ISIN | Wertpapierbezeichnung | Währung | Bestand Stk./Nom. | Käufe Zugänge im Berichtszeitraum Stk./Nom. | Verkäufe Abgänge | Pool- / ILB-Faktor | Kurs | Kurswert in EUR | Anteil am Fondsvermögen |
|--|------------|--------------|--------------------------------|---------|-------------------|---|---------------------|--------------------|------------|---------------------|-------------------------|
| Aktien | | US46627J3023 | HALYK SAV.BK.GDRS/40 KT15 | USD | 23.708 | | | | 18,000000 | 398.379,39 | 11,48 % |
| Aktien | | US48581R2058 | KASPI.KZ (SP.GDR REG.S)/1 | USD | 10.700 | | | | 132,280000 | 1.321.318,15 | 38,06 % |
| Aktien ADR | | US91822M5022 | VEON LTD VEON | USD | 11.956 | | | | 25,790000 | 287.850,30 | 8,29 % |
| Investmentzertifikate | | AT0000A255Y2 | R 289-FONDS(T) | EUR | 1.200 | | | | 101,800000 | 122.160,00 | 3,52 % |
| Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere sowie Investmentzertifikate | | | | | | | | | | 2.129.707,84 | 61,35 % |
| Aktien ADR | | US8766292051 | TATNEFT PAO-SPONSORED ADR ATAD | USD | 7.700 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | NL0009805522 | YANDEX N.V. CLA DL -,01 | RUB | 59.430 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU0006944147 | TATNEFT PJSC PFD RL 1 | RUB | 45.845 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU0007252813 | AKTSION.KOM.ALROSA RL0,50 | RUB | 2.172.402 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU0007288411 | MMC NORILSK NICK.PJSC RL1 | RUB | 1.050.000 | 1.050.000 ¹ | 10.500 ¹ | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU0007661625 | GAZPROM RL 5 | RUB | 1.497.040 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU0009024277 | LUKOIL RL-,025 | RUB | 69.652 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU0009029524 | SURGUTNEFTEGAS PJSC VZ | RUB | 3.121.000 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU0009029540 | SBERBANK OF RU. RL 2 | RUB | 1.157.970 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU0009033591 | TATNEFT PJSC RL 1 | RUB | 436.600 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU0009046452 | NOVOLIPETSKIY MET. RL 1 | RUB | 720.000 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU0009046510 | SEVERSTAL RL-,01 | RUB | 110.700 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU0009062285 | AEROFLOT-RUSS.AIRLINE.RL1 | RUB | 400.000 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU0009084396 | MAGNITOGORSK I+S RL 1 | RUB | 575.000 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU0009100945 | BANK ST.-PETERSB.REG RL 1 | RUB | 422.400 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU000A0DKV55 | NOVATEK RL 0,10 | RUB | 192.520 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU000A0J2Q06 | ROSNEFT OIL CO. RL-,01 | RUB | 453.391 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU000A0JKQ8 | MAGNIT PJSC RL-,01 | RUB | 50.040 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU000A0JNAA8 | POLYUS PJSC RL 1 | RUB | 19.432 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU000A0JP5V6 | VTB BANK RL -,01 | RUB | 275.613.800 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU000A0JP7J7 | PIK-SP.HOMEBUIL. RL 62,50 | RUB | 82.935 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU000A0JPNM1 | INTER RAO UES PJSC | RUB | 15.725.800 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU000A0JR4A1 | MOSCOW EXCH.MICEX-RTS RL1 | RUB | 60 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU000A0JRKT8 | PHOSAGRO PJSC RL 2,50 | RUB | 25.260 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU000A1025V3 | UNIT.CO.RUSAL RL -,656517 | RUB | 2.570.000 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |

| Wertpapierart | OGAW/§ 166 | ISIN | Wertpapierbezeichnung | Währung | Bestand Stk./Nom. | Käufe Zugänge im Berichtszeitraum Stk./Nom. | Verkäufe Abgänge | Pool- / ILB- Faktor | Kurs | Kurswert in EUR | Anteil am Fondsvermögen |
|---|------------|--------------|------------------------------|---------|-------------------|---|------------------|---------------------|-------------------------|----------------------------------|-------------------------|
| Aktien | | US42207L1061 | HEADHUNTER GRP (SP.ADR)/1 | RUB | 2.400 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | RU000A107UL4 | TCS GROUP HOL.GDR REG S 1 | RUB | 38.400 | 38.400 ¹ | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere und seit 01.03.2022 illiquiden Wertpapiere | | | | | | | | | | 0,00 ² | 0,00 % |
| Aktien | | JE00B6T5S470 | SOLIDCORE RESOURCES PLC POLY | GBP | 163.990 | | | | 2,071272 | 401.095,78 | 11,56 % |
| Summe der nicht zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere | | | | | | | | | | 401.095,78 | 11,56 % |
| Aktien | | US3682872078 | GAZPROM ADR SP./2 RL 5L 5 | USD | 58.070 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | US6698881090 | NOVATEK GDR RG.S/10 RL-,1 | USD | 1.900 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | US67011E2046 | NOVOLIPETSKIY MET.KO.REGS | USD | 8.084 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Aktien | | US69343P1057 | LUKOIL SP.ADR RL-,025 | USD | 6.300 | | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 % |
| Summe der nicht zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere und seit 01.03.2022 illiquiden Wertpapiere | | | | | | | | | | 0,00 ² | 0,00 % |
| Summe Wertpapiervermögen | | | | | | | | | | 2.530.803,62 | 72,91 % |
| Bankguthaben/-verbindlichkeiten | | | | | | | | | | | |
| | | | | EUR | | | | | 521.565,07 | | 15,02 % |
| | | | | USD | | | | | 157.457,66 | | 4,54 % |
| | | | | RUB | | | | | 265.367,25 ³ | | 7,65 % |
| Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten | | | | | | | | | | 944.389,98 | 27,21 % |
| Abgrenzungen | | | | | | | | | | | |
| Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben) | | | | | | | | | | 6.224,35 | 0,18 % |
| Diverse Gebühren | | | | | | | | | | -10.196,97 | -0,30 % |
| Summe Abgrenzungen | | | | | | | | | | -3.972,62 | -0,12 % |
| Summe Fondsvermögen | | | | | | | | | | 3.471.220,98 ⁴ | 100,00 % |

¹ Bei den ausgewiesenen Transaktionen handelt es sich um Zugänge bzw. Abgänge aufgrund von Kapitalmaßnahmen, einschließlich eines Aktiensplits im Verhältnis 1:100 bei Norilsk Nickel und eines obligatorischen Tausches der ISIN von US- auf RU-ISIN bei TCS GROUP HOL.GDR REG S 1

² Diese Wertpapiere sind aufgrund der als Folge des Krieges in der Ukraine verhängten Sanktionen nicht bewertbar. Die hier angegebene Null ist lediglich eine Hilfsgröße. Diese Hilfsgröße stellt keine offizielle Bewertung dar, weshalb zum Beispiel ein Rechenwert für die Anteile am Fonds nicht ermittelt werden kann.

³ Bei diesem Konto handelt es sich um ein sogenanntes „Sperrkonto“. Dividendenzahlungen aus im Fondsvermögen gehaltenen Aktien russischer Unternehmen fließen auf dieses Konto. Das auf diesem Konto ausgewiesene RUB-Guthaben (EUR 265.367,25) ist aufgrund der als Folge des Krieges in der Ukraine verhängten Sanktionen beziehungsweise Gegensanktionen der russischen Föderation derzeit nicht verfügbar, es erfolgt keine Auszahlung. Zum Stichtag 30.06.2024 wurde für den Bewertungsansatz ein Abschlag von 90,44 % vorgenommen.

⁴ Dieser Wert wurde entsprechend der auf Seite 4 dargestellten Ansatzgrundsätze bezüglich der russischen Vermögenswerte ermittelt.

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 27.06.2024 in EUR umgerechnet

| Währung | | Kurs (1 EUR =) |
|----------------------|-----|----------------|
| Britische Pfund | GBP | 0,8468500 |
| Russische Rubel | RUB | 91,8555000 |
| Amerikanische Dollar | USD | 1,071200 |

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

| Wertpapierart | OGAW/§ 166 | ISIN | Wertpapierbezeichnung | Währung | Käufe Zugänge | Verkäufe Abgänge |
|---------------|------------|--------------|--------------------------------------|----------|--------------------|-----------------------|
| Aktien GDR | | US87238U2033 | TCS GROUP HOLDING-GDR REG S 2391569D | RUB | | 38.400 ² |
| Aktien | | NL0009805522 | YANDEX NV-A YNDX | USD | | 13.500 ¹ |
| Aktien ADR | | US42207L1061 | HEADHUNTER GROUP PLC-ADR HHR | USD | | 27.900 ¹ |
| Aktien GDR | | US87238U2033 | TCS GROUP HOLDING-GDR REG S TCS | USD | | 2.319 ¹ |
| Aktien GDR | | US98387E2054 | X 5 RETAIL GROUP NV-REGS GDR FIVE | USD | | 13.900 ¹ |

¹ Bei den ausgewiesenen Transaktionen wurde der OTC-Markt genutzt, um Positionen zu verkaufen.

² Bei den ausgewiesenen Transaktionen handelt es sich um Zugänge bzw. Abgänge aufgrund von Kapitalmaßnahmen, einschließlich eines Aktiensplits im Verhältnis 1:100 bei Norilsk Nickel und eines obligatorischen Tausches der ISIN von US- auf RU-ISIN bei TCS GROUP HOL.GDR REG S 1

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

| | |
|--------------------------------------|----------------------|
| Berechnungsmethode des Gesamtrisikos | Vereinfachter Ansatz |
|--------------------------------------|----------------------|

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2023 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

| | |
|---|----------------------|
| Anzahl der Mitarbeiter gesamt | 281 |
| Anzahl der Risikoträger | 94 |
| fixe Vergütungen | 27.084.610,23 |
| variable Vergütungen (Boni) | 2.689.523,10 |
| Summe Vergütungen für Mitarbeiter | 29.774.133,33 |
| davon Vergütungen für Geschäftsführer | 1.332.891,89 |
| davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger) | 2.301.015,53 |
| davon Vergütungen für sonstige Risikoträger | 10.783.571,36 |
| davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen | 230.294,55 |
| davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger | 0,00 |
| Summe Vergütungen für Risikoträger | 14.647.773,33 |

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.
 Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltsystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“). Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.
 In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsgrading).
 Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).
 Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.
- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.

- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 01.12.2023 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 06.11.2023 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.
- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

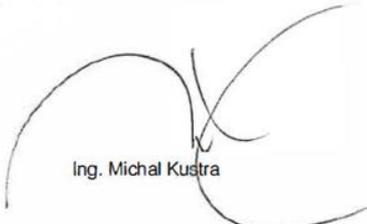
Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 01. Oktober 2024

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.



Mag. (FH) Dieter Aigner



Ing. Michal Kustra



Mag. Hannes Cizek

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-Russland-Aktien, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2024, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 30. Juni 2024 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Hervorhebung eines Sachverhaltes

Wir verweisen auf die Darstellungen im Rechenschaftsbericht zu russischen Vermögenswerten (Wertpapiere und Bankguthaben). Aufgrund der Sanktionen im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg sind Wertpapiere russischer Emittenten nicht veräußerbar. Diese wurden im Rechenschaftsbericht mit EUR 0,00 als Hilfsgröße angesetzt. Die Ausgabe und Rücknahme der Anteilscheine des Fonds sind seit 1. März 2022 ausgesetzt. Unser Prüfungsurteil ist im Hinblick auf diesen Sachverhalt nicht eingeschränkt.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Wilhelm Kovsca.

Wien
02. Oktober 2024

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf my.oekb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage my.oekb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen-Russland-Aktien, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert zumindest 51 vH des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, sohin nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere von Unternehmen, die ihren Sitz oder Tätigkeitsschwerpunkt in Russland und den Nachfolgestaaten der UdSSR haben.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist bis zu 10 vH des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 vH des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 49 vH des Fondsvermögens (Berechnung nach Marktpreisen) und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 60 vH des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 vH des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 5 vH zur Deckung der Ausgabe- und Verwaltungskosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuzahlen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Juli bis zum 30. Juni.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. September des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. September der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depoführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. September der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. September des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 2 vH des Fondsvermögens, die bis zum 30. Juni 2019 auf Grund der Monatsendwerte errechnet wird. Diese Vergütung wird in der börsentäglichen Anteilswertberechnung in Form einer Abgrenzung berücksichtigt. Ab 1. Juli 2019 wird die Vergütung für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 vH des Fondsvermögens.

| |
|--|
| Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt. |
|--|

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 1.2.1. | Luxemburg | Euro MTF Luxemburg |
| 1.2.2. | Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG ² |

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

HINWEIS

Sobald das Vereinigte Königreich Großbritannien und Nordirland (GB) aufgrund des Ausscheidens aus der EU seinen Status als EWR-Mitgliedstaat verliert, verlieren in weiterer Folge auch die dort ansässigen Börsen / geregelten Märkte ihren Status als EWR-Börsen / geregelte Märkte. Für diesen Fall weisen wir darauf hin, dass die in GB ansässigen Börsen und geregelten Märkte

Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

als in diesen Fondsbestimmungen ausdrücklich vorgesehene Börsen bzw. anerkannte geregelte Märkte eines Drittlandes im Sinne des InvFG 2011 bzw. der OGAW-RL gelten.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | | |
|------|----------------------|---|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. | Russland: | Moskau Exchange |
| 2.4. | Serbien: | Belgrad |
| 2.5. | Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | | |
|------|--------------|--|
| 3.1. | Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. | Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |
| 3.4. | Chile: | Santiago |
| 3.5. | China: | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. | Hongkong: | Hongkong Stock Exchange |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

² Aufgrund des Auslaufens der Börsenäquivalenz für die Schweiz sind die SIX Swiss Exchange AG und die BX Swiss AG bis auf Weiteres unter Punkt 2 "Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR" zu subsumieren.

| | | |
|-------|----------------------------------|---|
| 3.7. | Indien: | Mumbai |
| 3.8. | Indonesien: | Jakarta |
| 3.9. | Israel: | Tel Aviv |
| 3.10. | Japan: | Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Sapporo |
| 3.11. | Kanada: | Toronto, Vancouver, Montreal |
| 3.12. | Kolumbien: | Bolsa de Valores de Colombia |
| 3.13. | Korea: | Korea Exchange (Seoul, Busan) |
| 3.14. | Malaysia: | Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad |
| 3.15. | Mexiko: | Mexiko City |
| 3.16. | Neuseeland: | Wellington, Auckland |
| 3.17. | Peru | Bolsa de Valores de Lima |
| 3.18. | Philippinen: | Philippine Stock Exchange |
| 3.19. | Singapur: | Singapur Stock Exchange |
| 3.20. | Südafrika: | Johannesburg |
| 3.21. | Taiwan: | Taipei |
| 3.22. | Thailand: | Bangkok |
| 3.23. | USA: | New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati; Nasdaq |
| 3.24. | Venezuela: | Caracas |
| 3.25. | Vereinigte Arabische Emirate: | Abu Dhabi Securities Exchange (ADX) |

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

| | | |
|------|----------|---|
| 4.1. | Japan: | Over the Counter Market |
| 4.2. | Kanada: | Over the Counter Market |
| 4.3. | Korea: | Over the Counter Market |
| 4.4. | Schweiz: | Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich |
| 4.5. | USA | Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA) |

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

| | | |
|-------|--------------|--|
| 5.1. | Argentinien: | Bolsa de Comercio de Buenos Aires |
| 5.2. | Australien: | Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX) |
| 5.3. | Brasilien: | Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange |
| 5.4. | Hongkong: | Hong Kong Futures Exchange Ltd. |
| 5.5. | Japan: | Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange |
| 5.6. | Kanada: | Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange |
| 5.7. | Korea: | Korea Exchange (KRX) |
| 5.8. | Mexiko: | Mercado Mexicano de Derivados |
| 5.9. | Neuseeland: | New Zealand Futures & Options Exchange |
| 5.10. | Philippinen: | Manila International Futures Exchange |
| 5.11. | Singapur: | The Singapore Exchange Limited (SGX) |
| 5.13. | Südafrika: | Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX) |
| 5.15. | Türkei: | TurkDEX |
| 5.16. | USA: | NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX) |

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.